



Der Präsident

Sehr geehrte Tagungsteilnehmerinnen und Tagungsteilnehmer,

gerne übernehme ich die Schirmherrschaft über die 13. Europatagung im Wiener Parlament.

Ich schätze Ihre Arbeit für den europäischen Gedanken sehr und danke Ihnen für Ihr Engagement. Mit Ihrem Einsatz fördern Sie die politische Bildung in Österreich und bringen jungen Menschen die Arbeit der Europäischen Union näher.

Europa und Schule gehören seit jeher zusammen. Demokratie lebt von einem anhaltenden Dialog - nicht nur im Unterricht in den Schulen, sondern auch im Alltag. Gerade in der Auseinandersetzung mit jungen Menschen wird die europäische Idee lebendig.

Immer wieder treffe ich durch meine Arbeit als Präsident des europäischen Parlaments auf junge Europäer. Diese Begegnungen sind sehr wertvoll für mich: Ich lerne viel aus dem Meinungsaustausch mit jungen Menschen. Ihre Kritik und ihre Anregungen tragen dazu bei, Europa zu reformieren und zu verbessern und die Politik Europas auf den Prüfstand zu stellen und weiterzuentwickeln. Für die Zukunft unseres vereinten Kontinents ist es unerlässlich, die nachfolgenden Generationen von der europäischen Idee zu überzeugen.

Um gerade mit der Jugend diesen Dialog zu führen, braucht es die Sachkompetenz der Lehrer. Multiplikatorenseminare wie das heutige ermöglichen Pädagogen wie Ihnen, ihr Wissen in persönlichen Gesprächen mit österreichischen Europapolitikern und Experten zu vertiefen.

Ich möchte Sie ermuntern, in Ihren Bemühungen um die Weitergabe und Vertiefung der Europaidee nicht nachzulassen. Gerade in Hinblick auf die Europawahl haben Sie als Pädagogen die Chance, jungen Menschen zu zeigen, wie wichtig ihre Stimme ist. Mein besonderer Dank gilt auch Herrn Regierungsrat Anton Salesny, der sich seit mehr als 35 Jahren ehrenamtlich für die Europaidee und die politische Bildung einsetzt.

Ich wünsche Ihnen eine erfolgreiche Tagung, einen regen Gedankenaustausch und viele nützliche Erkenntnisse.

Mit freundlichen Grüßen

Martin Schulz